

# Bewirb dich vom 01.11.2019 bis 30.11.2019

Diplom – Studiengang

## Regie Bewerben & Studieren

### Das Studium

Das vierjährige Studium der Schauspielregie bereitet auf eigenständige Regiearbeiten in einer immer differenzierteren Wirklichkeit und einer zunehmend komplexeren Theaterwelt vor. Die Grundlage unseres Ausbildungskonzeptes ist ein Theaterverständnis, das die Schauspielerin / den Schauspieler als Zentrum des Spiels begreift und mit welchem Handlungsmöglichkeiten in Texten erschlossen werden.

Im zweijährigen Grundstudium vermitteln wir Methoden des inszenatorischen Handwerks in praktischen Übungen, Szenenstudien und theoretischen Seminaren. Im Grundkurs Schauspiel lernen die Regiestudierenden die wichtigsten Formen schauspielerischen Handelns kennen und bekommen durch ihr eigenes Spiel Einblicke in den Schaffensprozess des Schauspielers. In den Regiekursen werden die Grundlagen situationsbezogenen Inszenierens und der Umgang mit unterschiedlichen theaterästhetischen Gestaltungsformen in der Zusammenarbeit mit Mentoren und Schauspielern ausprobiert. Die schauspiel- und regiemethodischen Kurse werden ergänzt durch Aufführungsanalysen, Dramaturgie- und Theatergeschichte sowie durch Kurse zu Bühnenbild und Kostüm, Bewegung und Stimme, Maske und Musik, Probenmethodik und Verskunde.

Regie kann nur der lernen, der Regie führt und in der Lage ist, seine Arbeitsergebnisse kritisch zu reflektieren. Bis zum Vordiplom nach dem 4. Semester gibt es für jeden Studierenden mindestens vier Inszenierungsaufgaben, in denen Schauspieler oder Schauspielstudierende spielen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zu freien Projekten in Form der „Buschfeuer“ und der Sommerprojekte.

Das Hauptstudium wird durch zwei große Inszenierungsschwerpunkte strukturiert. Im Mittelpunkt des dritten Studienjahres steht ein Dritbjahresprojekt, das nach intensiver Vorbereitung und in Begleitung der Regie- und Dramaturgiementoren und -mentorinnen im hochschuleigenen bat-Studiotheater aufgeführt wird. Außerdem besteht in dieser Zeit auch noch die Möglichkeit für Regiearbeiten an Theatern oder bei freien Projekten. Das Studium schließt im vierten Studienjahr mit einem Diplomprojekt unter professionellen Theaterbedingungen am bat oder in einem Kooperationstheater ab.

### Allgemeine Studienziele

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zu eigenständiger praktischer Regietätigkeit im Theater. Lehre und regiemethodisches Studium mit inszenatorischem Training und theaterpraktischer Mitarbeit zielen auf hohe handwerklich-artistische und organisatorische Fähigkeiten sowie auf Förderung leistungsstarker künstlerischer Persönlichkeiten, die ihre Arbeit und ihr öffentliches Wirken in einer sozial-kulturellen Verantwortung verstehen und den Anforderungen einer sich notwendig ständig verändernden Praxis in hohem Maße genügen.

Bestandteile der Ausbildung innerhalb der inszenatorischen Tätigkeit der Studentinnen und Studenten sind die Kooperation mit Studierenden der anderen Abteilungen der Hochschule sowie die Zusammenarbeit mit Studierenden anderer nationaler und internationaler Kunsthochschulen.

Studienziele und Inhalte werden laufend überprüft und in Bezug auf die Entwicklung von Kunst und Wissenschaft, auf die sich wandelnden Anforderungen der Theaterpraxis verändert.

### Bewerbung & Beratung

Zusätzliche Fragen zu formellen Voraussetzungen für den Studiengang sowie zur Online-Bewerbung beantwortet das Referat für Studienangelegenheiten telefonisch  
Montag bis Freitag von 10-11 Uhr  
Tel.: (030) - 755 417 - 333  
studienberatung@hfs-berlin.de

### Impressum

Hochschule für Schauspielkunst  
Ernst Busch  
Zinnowitzer Str. 11, 10115 Berlin  
Tel: (030) - 755 417 - 0  
www.hfs-berlin.de

Rektor: Holger Zebu Kluth  
Tel: (030) - 755 417 - 112  
rektorat@hfs-berlin.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:  
Claudia Kießling  
Tel: (030) - 755 417 - 190  
presse@hfs-berlin.de

# Diplom–Studiengang

# Regie

---

## Zugangsvoraussetzung für die Zulassung zum Studium

1. eine künstlerische Begabung
2. theaterpraktische Tätigkeiten, möglichst berufsspezifische Erfahrungen
3. in der Regel die „Allgemeine Hochschulreife“ bzw. die allgemeine Hochschulzugangsberechtigung (Liegt diese nicht vor, ist eine besondere künstlerische Begabung erforderlich.)
4. die sichere Beherrschung der deutschen Sprache (C1)

## Zulassungsverfahren

Das Zulassungsverfahren findet in der Regel jeweils für das darauffolgende Wintersemester statt (Studienbeginn: Mitte September).

Das Zulassungsverfahren gliedert sich in:

**1. Vorauswahl** aufgrund der Bewerbungsunterlagen. Die Zulassungskommission entscheidet auf Grundlage der eingereichten Bewerbungsunterlagen, wer zur Vorprüfung eingeladen wird.

**2. Vorprüfung**

Die Einladungen zur Vorprüfung und die Aufgabenstellung erfolgen ca. 3 Wochen vor dem Termin der Vorprüfung.

**3. Zugangsprüfung**

Die Einladungen und die Aufgabenstellung zu der Zugangsprüfung erfolgen ca. 4 Wochen vor dem Termin der Zugangsprüfung. Die Ergebnisse der einzelnen Stufen des Bewerbungsverfahrens werden den Bewerbern per Email mitgeteilt.

---

## Bewerbungsunterlagen

Die Beantwortung von schriftlichen Aufgaben ist Bestandteil der Bewerbung. Die Aufgaben werden rechtzeitig auf der Bewerberseite des Studiengangs veröffentlicht und sind im Bewerberportal hochzuladen.

Bitte halten Sie für Ihre online-Bewerbung folgende Unterlagen bereit:

1. Tabellarischer Lebenslauf
2. Auflistung der bisherigen künstlerischen Tätigkeiten und Theatererfahrungen (falls vorhanden)
3. Zeugnisse über Bildungsabschlüsse. Gegebenenfalls Nachweise/Zeugnisse über Ausbildungen, Praktika, Sprachnachweise usw.
4. Schriftliche Beantwortung der auf der Regieseite veröffentlichten Aufgaben.
5. Vorlage **nach bestandener Vorauswahl zur Zugangsprüfung:**  
Bei Schulabschluss im Ausland (außer Schweiz, Österreich und deutsche Schulen im Ausland) bitte die Anerkennung des Abschlusses in der anabin Datenbank <http://anabin.kmk.org/anabin.html> überprüfen und der Bewerbung eine Zeugnisbewertung beifügen.

---

## Termine

Das nächste Bewerbungsverfahren für das Wintersemester 2020/2021 erfolgt online. Den Zugang zum Online-Portal finden Sie unter <https://www.hfs-berlin.de/regie/bewerben/> rechtzeitig zum Start des Bewerbungszeitraumes ab 01.11.2019.

---

## Kosten

An der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch wird von den Bewerberinnen und Bewerbern für das Zulassungsverfahren ein Entgelt in Höhe von 30,00 € erhoben. Bei einer Einladung zur Zugangsprüfung fällt kein neues Entgelt an.